

Auszug aus der Niederschrift

Beschlussvorlage öffentlich		SV-Nr.:WP 09-14 SV 41/139
Betreff:	Bürgeranregung gemäß § 24 GO NRW Erinnerungstafel "Altes Helmholtz-Gymnasium"Hilden, Gerresheimer Str. 20	

29.11.2013 Ausschuss für Kultur und Heimatpflege

TOP 7

Herr Dr. Lipski bewertete die Anregung grundsätzlich als positiv, jedoch sei er der Ansicht, dass dieses Vorhaben durch die Grundstückseigentümer umzusetzen sei und die Entscheidung darüber nicht im Ausschuss für Kultur und Heimatpflege gefällt werden könne.

Frau Prof. Dr. Haupt stand der Anregung ebenfalls positiv gegenüber.

Herr Meissner befürwortete die Anregung, regte gleichzeitig an, einen Hinweis auf den Heinrich-Strangmeier-Saal sowie dessen Namensgeber in den Text einzubauen.

Herr Brehmer äußerte sich positiv über die Anregung, teilte jedoch die Auffassung von **Herrn Dr. Lipski**, dass der Ausschuss lediglich eine Empfehlung aussprechen könne, die Entscheidung und Durchführung vom Eigentümer durchzuführen sei.

Herr Beig. Gatzke sagte zu, dass das Vorhaben mit dem Eigentümer besprochen werde, ebenso werde die Finanzierung durch den Eigentümer geklärt. Ungeachtet dessen spreche er sich für die Beibehaltung des Beschlussvorschlages aus, da hierdurch deutlich gezeigt werde, dass die Stadt als Mieter sich für die Errichtung einer solchen Gedenktafel ausspreche.

Beschlussvorschlag:

„Der Ausschuss für Kultur und Heimatpflege beschließt, der Anregung zu folgen und eine Erinnerungstafel im Gebäude des Kultur- und Weiterbildungszentrum „Altes Helmholtz“ anzubringen. Gestaltung und Inhalt werden mit den Antragstellern abgestimmt werden.
Über die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen entschieden.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

SPD-Fraktion:	Ja
CDU-Fraktion:	Ja
Fraktion Bürgeraktion:	Ja
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	Ja
FDP-Fraktion:	Ja
Fraktion Allianz für Hilden:	Ja